

# Blutspende

**Beitrag von „Valerianus“ vom 4. März 2020 19:52**

Die Ausschlusskriterien bei der Blutspende werden leider nur strengt statistisch überprüft und nicht auf politisches Wunschdenken hin. Man könnte es machen wie bei den Versicherungen (in Bezug auf Geschlecht) und den Blutspendeinstitutionen einfach verbieten danach zu fragen. Wenn dann die Sicherheit von 1:5.300.000 (in Bezug auf HIV Infektionen durch Blutspenden) etwas fällt, sind sicherlich fast alle Menschen bereit dieses Opfer für eine diskriminierungsfreie Welt in Kauf zu nehmen.

Mal kurz Zahlen: Es gibt in Deutschland 88.400 Menschen die an HIV erkrankt sind, davon sind 56.100 homosexuelle Männer. Es gibt kein einfacheres Kriterium und es hat nichts mit der Homosexualität zu tun, homosexuelle Frauen dürfen nämlich spenden und es stört keine Sau.